

# Lerne mich kennen!

*Wer das Joch der heiligen Thora um ihrer selbst willen auf sich nimmt, um ihre Wahrheit zum Ausdruck zu bringen, wird über alle Angelegenheiten dieser Welt erhoben und wird persönlich direkt von Ihm (gepriesen sei Er) beaufsichtigt, wodurch das gesamte System der Natur- und Schicksalsgesetze außer Kraft gesetzt wird.*

*Nefesh HaChayim, Gate IV, 18*

„Um ihrer selbst willen“ bedeutet gleichzeitig „nicht um meinetwillen“. Das Erforschen der Thora (was sich auf die gesamte Bibel bezieht) ist ein ehrliches Fragen: Wer bist du? Ich habe den Wunsch, dich kennenzulernen! Es geht nicht um einen eigenen Nutzen bzw. darum, die eigenen Probleme zu lösen. Ganz nach dem Motto: *„Mal schauen, was die Bibel dazu sagt“*, um das darin Gefundene dann anzuwenden, wie die Anweisungen eines Beipackzettels, der einem Medikament beiliegt.

Wer die Bibel studiert, um seine eigene Weltsicht zu untermauern oder die Lehren einer Gruppe zu rechtfertigen, sucht keine Wahrheit. Wer nur wissen will, ohne in eine lebendige Beziehung zu treten, fällt unter den Ausspruch HASCHGACHA KALALITH (השגחה כללית), das ist die allgemeine göttliche Aufsicht über die Schöpfung. Man wird dann gelegentlich etwas davon spüren, dass es tatsächlich jemanden gibt, der die Weltgeschichte lenkt, doch im harten Alltag vertraut man doch lieber auf die eigenen Kompetenzen.

Wer sich jedoch einem lebendigen Wort gegenüber wähnt, das sich persönlich offenbaren möchte, und diesem Wort immer mehr Raum gibt, über dessen Leben steht der Ausspruch HASCHGACHA PARTITH (השגחה פרטית). Es bedeutet, dass

Gott es zu seiner Privatangelegenheit erklärt hat, dein Schicksal bis ins kleinste Detail zu lenken und er wird sich von niemand hindern lassen und nicht zugeben, dass jemand anderes hineinpfecht. Als Bedingung wird nur gesagt: Suche die Wahrheit im Wort, egal wie die Antwort ausfällt. Wenn du liest, wähne dich nicht in einem Geschichtsbuch, das nur auf ein „damals“ verweist, sondern wähne dich in einem Gespräch zwischen Liebenden, wovon du selbst ein Teil bist. Dann werden Natur- und Schicksalsgesetze ausgesetzt, sodass dein Alltagserleben in ein Wunder umgestaltet wird.

=====

Autor: Dieter Miunske